

QUALITÄT, ZEIT UND KOSTEN GARANTIERT

Als Generalkonsulent betreuen wir von Vasko+Partner ein Bauprojekt während der gesamten Planungs- und Bauphase. Dem Bauherrn bietet diese Projektorganisation viele Vorteile: Alle Planungs-, Überwachungs- und Controlling-Leistungen werden von ein und derselben Hand erbracht.

Als PPP-Berater prüft Vasko+Partner objektiv alle Planungsschritte und führt diese in eine realisierbare Form durch den Vergabeprozess, bis zur Ausführung und dem Betrieb.

WIR SIND DER GENERALKONSULENT.

© 2019
HERAUSGEBER:
Vasko+Partner Ingenieure ZT GesmbH
Grinzinger Allee 3, A-1190 Wien
Redaktion:
Gisela Gary
Visualisierungen/Pläne:
Lukas Schaller/PSLA/Sonaar
Grafik Design:
Michaela Lehmann
Druck:
Bösmüller Print Management

PPP CAMPUS+, 1220 WIEN BERRESGASSE



PUBLIC PRIVATE PARTNERSHIP

PPP

Die öffentliche Hand beauftragt einen Generalplaner mit der Erstellung eines Entwurfes, einer Einreichplanung und Darstellung wesentlicher Leitdetails und übergibt dieses Planungskonvolut dann mit einer klar umrissenen Beschreibung über die Sollzustände des Gebäudebetriebes

(Service-Level) an einen privaten Partner. Dieser übernimmt die Finanzierung, Errichtung und den Betrieb sowie alle maßgeblichen Risiken. Ein Prozess der Zeit braucht. Und ein gutes Team.

PPP = PUBLIC PRIVATE PARTNERSHIP

QUALITÄT, ZEIT UND KOSTEN GARANTIERT

Als Generalkonsulent betreuen wir von Vasko+Partner ein Bauprojekt während der gesamten Planungs- und Bauphase. Dem Bauherrn bietet diese Projektorganisation viele Vorteile: Alle Planungs-, Überwachungs- und Controlling-Leistungen werden von ein und derselben Hand erbracht.

Als PPP-Berater prüft Vasko+Partner objektiv alle Planungsschritte und führt diese in eine realisierbare Form durch den Vergabeprozess, bis zur Ausführung und dem Betrieb.

WIR SIND DER GENERALKONSULENT.

© 2019

HERAUSGEBER:
Vasko+Partner Ingenieure ZT GesmbH
Grinzinger Allee 3, A-1190 Wien
Redaktion:
Gisela Gary
Visualisierungen/Pläne:
Lukas Schaller/PSLA/Sonaar
Grafik Design:
Michaela Lehmann
Druck:
Bösmüller Print Management

PPP

CAMPUS+, 1220 WIEN
BERRESGASSE

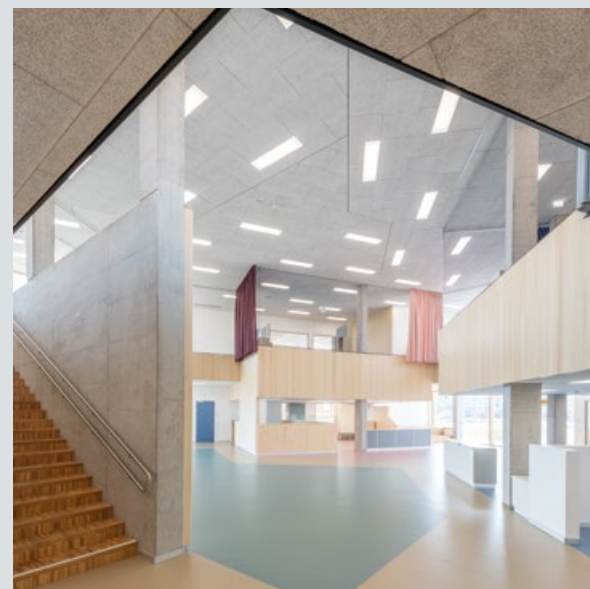


PPP

Die öffentliche Hand beauftragt einen Generalplaner mit der Erstellung eines Entwurfes, einer Einreichplanung und Darstellung wesentlicher Leitdetails und übergibt dieses Planungskonvolut dann mit einer klar umrissenen Beschreibung über die Sollzustände des Gebäudebetriebes

(Service-Level) an einen privaten Partner. Dieser übernimmt die Finanzierung, Errichtung und den Betrieb sowie alle maßgeblichen Risiken. Ein Prozess der Zeit braucht. Und ein gutes Team.

PPP = PUBLIC PRIVATE PARTNERSHIP



CAMPUS+ BERRESGASSE

Bauherr/Nutzer: MA 34 im Auftrag der MA 56, MA 10
PPP-Berater/-Abwickler: Vasko+Partner
Architektur/Generalplaner: PSLA Architekten/
Lilli Pschill Ali Seghatoleslami
Privater Partner: Porr Management und Beteiligungs-GmbH

19.300

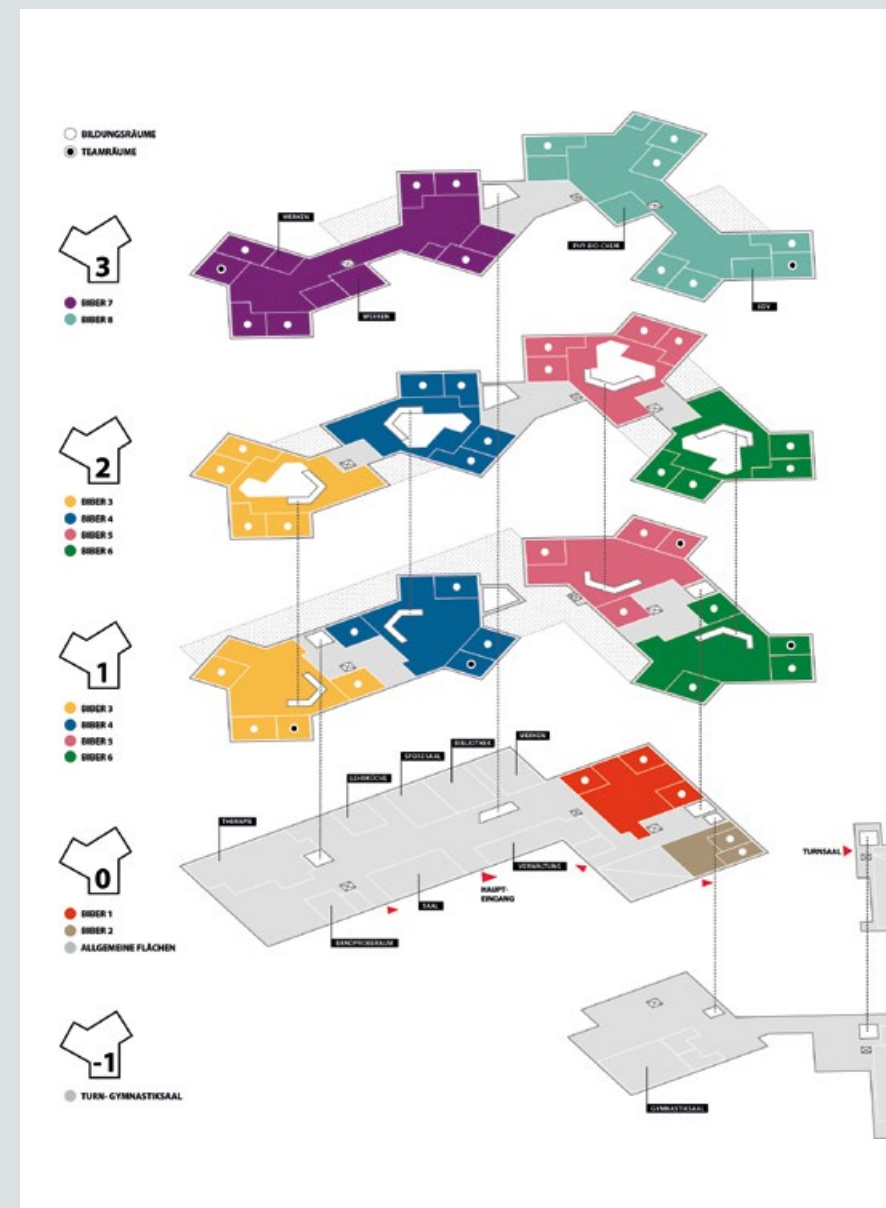
Quadratmeter
(Campus und Freifläche)
im Stadtentwicklungsgebiet
Donaustadt

8.500

Quadratmeter großer
Freiraum: Kleinkinder-
spielplatz, Freiluftklassen,
Rückzugsgärten, Therapie-
garten, Wasserspiel- und
Beachvolleyballplatz

17

Klassen Ganztagsvolks-
schule, 12 Klassen NMS,
zwei Förderklassen, zwei
basale Klassen mit Thera-
piebereich, Dreifachturn-
halle und Gymnastiksaal



Der große Gebäudekomplex ist in eine Sequenz von leicht wieder erkennbaren, im Stadtraum ablesbaren und überschaubaren Bildungsbereichen gegliedert. Auf dem Sockelbauwerk sind drei Obergeschosse, mit jeweils vier radial angeordneten Bildungsbereichen situiert. Die orthogonale Anordnung von den pädagogischen Räumen wurde bewusst verlassen, um eine radiale Konfiguration der Räume zu einander zu finden. Der Kindergarten ist mit der Volksschule durch zweigeschossige „Pavillons“ verbunden.



Der Gedanke der Campus+- Idee: Kindergarten, Schule und aktive Freizeitgestaltung sollen noch stärker vernetzt werden. Eine zusätzliche Neuerung beim Campus+-Modell ist die sogenannte Stadtteilfunktion, die es ermöglicht, externe Bildungspartner wie Musikschulen und Breitensportanbieter verstärkt in die Freizeitgestaltung beziehungsweise Nachmittagsbetreuung einzubinden.



Die Besonderheit dieser Art der Abwicklung der Campus+- Projekte ist, dass der Leistungsumfang des zukünftigen PPP-Auftragnehmers nicht nur die Errichtung, sondern auch die Ausführungsplanung, die Finanzierung und die dauerhafte Betriebsführung umfasst.

PPP-TAUGLICH? WIR SORGEN DAFÜR

Aus unserer Erfahrung als Generalkonsulent, bei Ausbildungsbauten unterschiedlicher Größe, wie dem Campus WU oder der Karl-Landsteiner-Privat-Universität, sehen wir es als unsere Aufgabe und unsere Kompetenz, die einzelnen Aspekte der Planung kritisch zu hinterfragen. Nur wenn wir von den planerischen Lösungen überzeugt

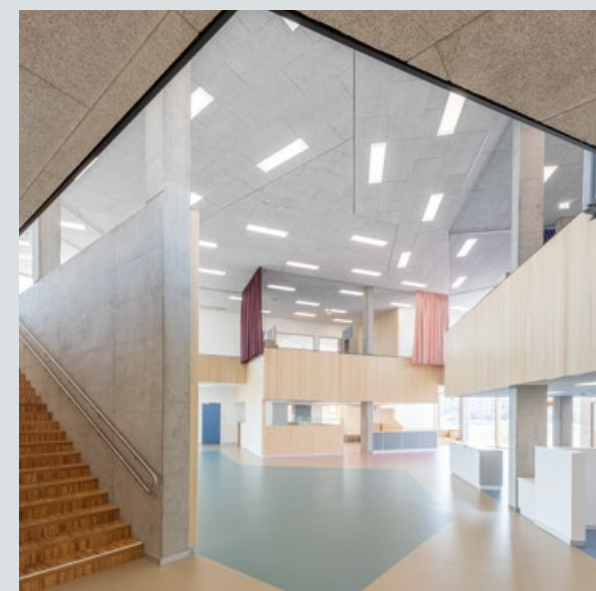
sind, können wir selbst überzeugen. In der Ausführungsphase übernehmen wir als PPP-Berater und Abwickler die Qualitätssicherung. Wir begleiten den Übergang von der Errichtung zum reibungsfreien Betrieb und darüber hinaus.

UNSERE KOMPETENZ FÜR IHREN ERFOLG

BERATER – ABWICKLER – SPARRINGSPARTNER

Wir von Vasko+Partner sind als sogenannter „PPP-Berater und -Abwickler“ mit keinem der drei wundersamen „P“ bezeichnet. Oder etwa doch? Natürlich – maßgeblich: Wir sind in der Projektbearbeitung bis zur Unterzeichnung des PPP-Vertrages, für das Zusammenwirken und für die Partnerschaftlichkeit der beiden Vertrags-

parteien verantwortlich. Wir agieren mit Respekt und auf Augenhöhe als Sparringspartner des Generalplaners, um die vielfältigen Fragen zur Bauabwicklung und Betriebsführung von Seiten der Bauherrn, Nutzer und Planer klären und beantworten zu können. Alle Details der Planung werden hinterfragt und auf Schwachstellen abgeklopft.



CAMPUS+ BERRESGASSE

Bauherr/Nutzer: MA 34 im Auftrag der MA 56, MA 10
PPP-Berater/-Abwickler: Vasko+Partner
Architektur/Generalplaner: PSLA Architekten/
Lilli Pschill Ali Seghatoleslami
Privater Partner: Porr Management und Beteiligungs-GmbH

19.300

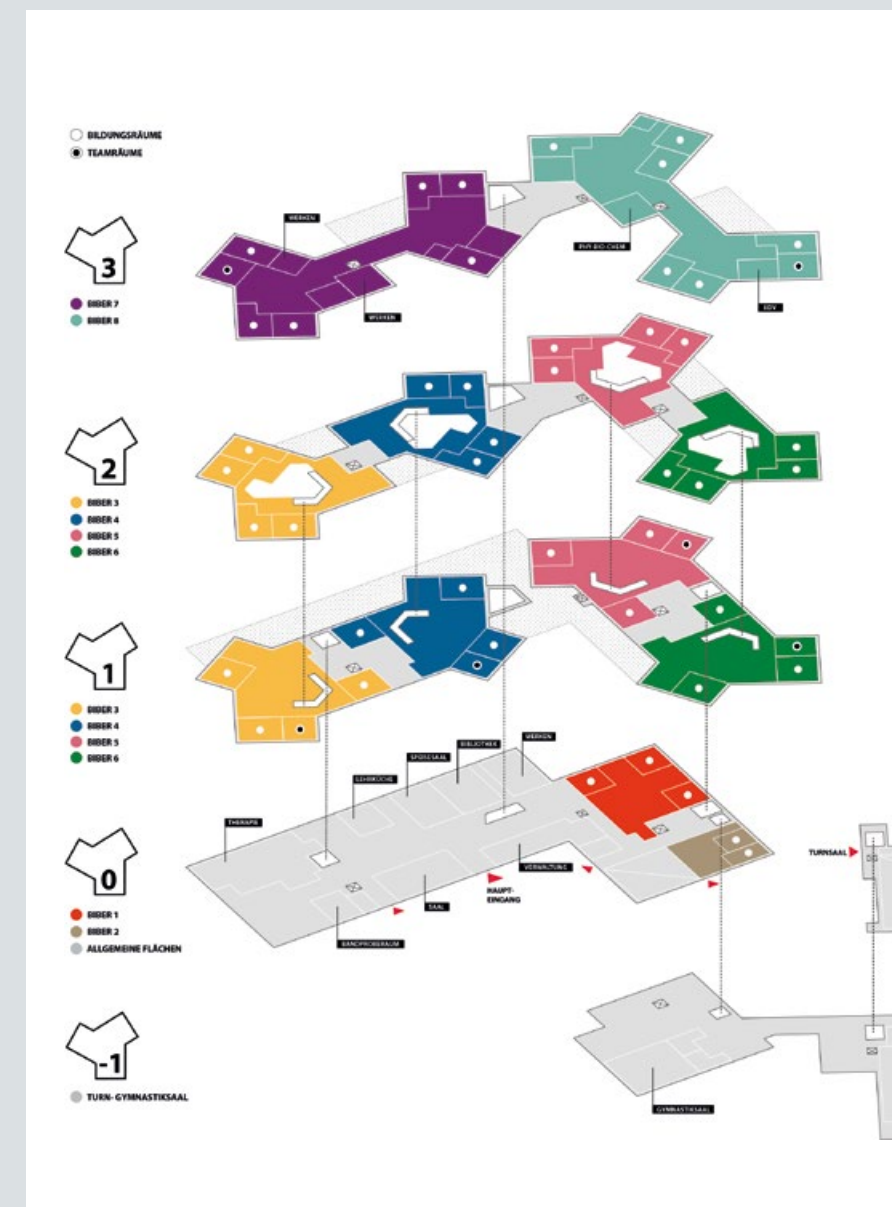
Quadratmeter
(Campus und Freifläche)
im Stadtentwicklungsgebiet
Donaustadt

8.500

Quadratmeter großer
Freiraum: Kleinkinder-
spielplatz, Freiluftklassen,
Rückzugsgärten, Therapie-
garten, Wasserspiel- und
Beachvolleyballplatz

17

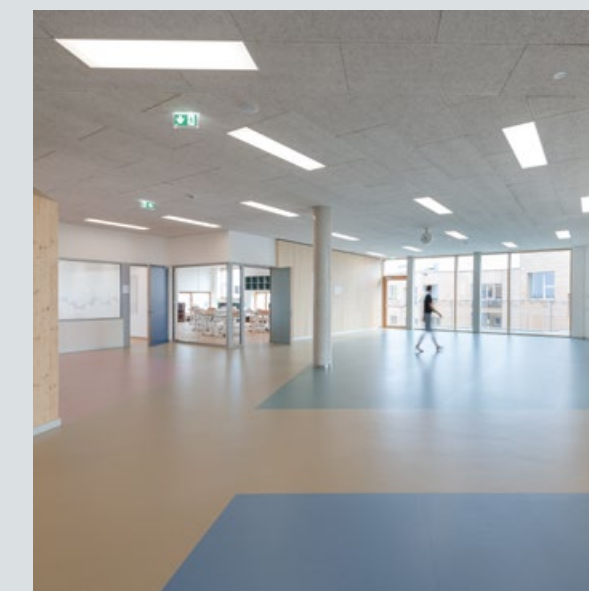
Klassen Ganztagsvolks-
schule, 12 Klassen NMS,
zwei Förderklassen, zwei
basale Klassen mit Thera-
piebereich, Dreifachturn-
halle und Gymnastiksaal



Der große Gebäudekomplex ist in eine Sequenz von leicht wieder erkennbaren, im Stadtraum ablesbaren und überschaubaren Bildungsbereichen gegliedert. Auf dem Sockelbauwerk sind drei Obergeschosse, mit jeweils vier radial angeordneten Bildungsbereichen situiert. Die orthogonale Anordnung von den pädagogischen Räumen wurde bewusst verlassen, um eine radiale Konfiguration der Räume zu einander zu finden. Der Kindergarten ist mit der Volksschule durch zweigeschossige „Pavillons“ verbunden.



Der Gedanke der Campus+- Idee: Kindergarten, Schule und aktive Freizeitgestaltung sollen noch stärker vernetzt werden. Eine zusätzliche Neuerung beim Campus+-Modell ist die sogenannte Stadtteilfunktion, die es ermöglicht, externe Bildungspartner wie Musikschulen und Breitensportanbieter verstärkt in die Freizeitgestaltung beziehungsweise Nachmittagsbetreuung einzubinden.



Die Besonderheit dieser Art der Abwicklung der Campus+- Projekte ist, dass der Leistungsumfang des zukünftigen PPP-Auftragnehmers nicht nur die Errichtung, sondern auch die Ausführungsplanung, die Finanzierung und die dauerhafte Betriebsführung umfasst.

PPP-TAUGLICH? WIR SORGEN DAFÜR

Aus unserer Erfahrung als Generalkonsulent, bei Ausbildungsbauten unterschiedlicher Größe, wie dem Campus WU oder der Karl-Landsteiner-Privat-Universität, sehen wir es als unsere Aufgabe und unsere Kompetenz, die einzelnen Aspekte der Planung kritisch zu hinterfragen. Nur wenn wir von den planerischen Lösungen überzeugt

sind, können wir selbst überzeugen. In der Ausführungsphase übernehmen wir als PPP-Berater und Abwickler die Qualitätssicherung. Wir begleiten den Übergang von der Errichtung zum reibungsfreien Betrieb und darüber hinaus.

UNSERE KOMPETENZ FÜR IHREN ERFOLG